

GRÜNE WOHOFFENSIVE DAMIT WOHNEN KEIN PROBLEM WIRD.

Die Bausteine des Sofortprogramms der Grünen im Bundestag:

- ▶ Ein Investitionsprogramm des Bundes, die „Neue Wohngemeinnützigkeit“, soll eine Mio. neue, dauerhaft günstige Mietwohnungen schaffen
- ▶ Mit einer wirksamen Mietpreisbremse ohne Ausnahmen und mit gestärkten Mieter*innenrechten halten wir die Mieten im Zaun
- ▶ Die Modernisierungsumlage senken wir auf höchstens 6 %. Unser Programm „Faire Wärme“ soll die energetische Modernisierung bezahlbar voranbringen
- ▶ Für Wohneigentum wollen wir die Maklergebühren senken. Außerdem soll den Makler bezahlen, wer ihn bestellt. Bausparen und das Wohnen in Genossenschaft wollen wir finanziell fördern
- ▶ Mit einer Bauflächenoffensive fördern wir den Ausbau von Dächern und leer stehenden Gebäuden finanziell. Wir erleichtern es Kommunen, im Wohnungsbau grüne Freiräume, Sozialwohnungen und Kitas einzuplanen
- ▶ Selbstbestimmtes Wohnen im Alter stärken wir durch Barriereabbau und Nahversorgung
- ▶ Im ländlichen Raum wollen wir die Ortskerne attraktiv und lebendig halten. Wir fördern die Nahversorgung und verwirklichen den Ausbau von Bus, Bahn und Radschnellwegen



Kreisverband Rottweil
Bündnis 90/Die Grünen
Gewerbepark Neckartal 103
78628 Rottweil
kreisvorstand@gruene-rottweil.de

Bezahlbares Wohnen im ländlichen Raum



**Podiumsdiskussion
21. März 2019
Rottweil**

**Altes Gymnasium
Kapellenhof 6, 19.30 Uhr**



LÄNDLICHE RÄUME LEBENDIG HALTEN

Ob in der Stadt oder auf dem Land – Menschen sollen da leben können, wo sie wollen. Aufgabe des Bundes ist's, das Ziel gleichwertiger Lebensverhältnisse im Blick zu behalten. Die Bundesregierung tut dafür nicht genug.

Die Wohnoffensive der Grünen im Bundestag sorgt für gutes und bezahlbares Wohnen in ländlichen Regionen, lebendige Ortskerne, eine gute Infrastruktur und Verkehrsanbindung.

Wir Grüne wollen den Kommunen ermöglichen, Baupotenziale in den Ortskernen leichter zu erschließen, um eine schädliche Zersiedelung zu vermeiden. Und wir fördern finanziell den Ausbau bisher leer stehender Gebäude. Die Nahversorgung mit Läden, Ärzt*innen und Schulen wollen wir finanziell stärken – auch durch eine neue Bund-Länder-Gemeinschaftsaufgabe „Regionale Daseinsvorsorge“. Mittel aus der Städteförderung sollen Bürgerhäusern und Gemeinschaftsorten in Dorfzentren zugutekommen.

Mit unserem Zukunftsprogramm Nahverkehr bauen wir Grüne nachhaltige Mobilität mit Bus und Bahn aus, sorgen für Radschnellwege, gute Fahrradabstellanlagen an Bahnhöfen und mehr Car-/Ride-sharing. Um die Bürger*innen an Planungen und Entscheidungen zu beteiligen, sind Regionalkonferenzen oder Runde Tische ein guter Weg.

Mehr Informationen hier: www.gruene-bundestag.de

BEZAHLBARES WOHNEN IM LÄNDLICHEN RAUM

PODIUMSDISKUSSION

Boris Palmer

Oberbürgermeister der Stadt Tübingen

Guido Speiser

Vorsitzender des Mietervereines Rottweil

Hans-Peter Faißt

AWO Kreisvorstand Rottweil

Norman-Giscard Sailer

Sailer & Sailer

Immobilienmanagement GmbH

Rottweil

Alexander Schiem

Leitung Spittelmühle Rottweil

Moderation:

Prof. Dipl. Ing. Dita Leyh

Architektin und Stadtplanerin an der Hochschule Darmstadt und ISA, Internationales Stadtbauatelier Stuttgart

Altes Gymnasium Rottweil

Kapellenhof 6

78628 Rottweil

Beginn 19.30 Uhr